

Modulkatalog Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen

008 Englisch

PO-Version 2007

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	3
BA.AA.ESP2	Academic Writing I	4
BA.AA.KSP1	Grammar I	6
BA.AA.KSP4	Grammar II	8
BA.AA.KSP5	Aural-Oral	10
BA.AA.KSP7	Translation German-English I	12
BA.AA.KW	Kulturwissenschaft	14
BA.AA.LW01	Introduction to Literary Studies	16
BA.AA.LW02	History of English/American Literature(s)	18
BA.AA.LW04	Literary History: Reading Course	20
BA.AA.LW05	Theory	22
BA.AA.LW06	Genres	24
BA.AA.LW07	Literary Periods	26
BA.AA.LW08	Literature in Context	28
BA.AA.LW09	Media	30
BA.AA.SW01	Introduction to Linguistics	32
BA.AA.SW02	Phonetics	34
BA.AA.SW05	Text and Discourse Linguistics	36
BA.AA.SW06	Sociolinguistics	38
BA.AA.SW07	English Grammar	40
BA.AA.SW08	Language Acquisition	42
BA.AA.SW09	Introduction to Corpus Linguistics	44
L 1	Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens	46
L 1a	Bildungswissenschaftliche Grundlagen	48
L 2	Grundlagen der Schulpädagogik	50
L 2a	Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	52
L 3	Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren	54
L 3a	Schulpraktische Studien	56
L 4	Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)	58

L 4a	Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	60
L 5	Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung	62
L 5a	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung	65
L 6	Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung	67
L 6a	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung	70
L 7	Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften	72
LA.AA.FD01	Einführung in die Englische Fachdidaktik	73
LA.AA.FD02	Theorie und Praxis des Englischunterrichts	75
LA.AA.FD03	Praxissemester Fachdidaktik Englisch	77
LR.AA.SE.1	Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch	79
LR.AA.SE.2	Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch	81
LR.AA.SE.3	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch	83
ZLD-P1	Einführung in die Schulwirklichkeit	86
LR.AA.FIN	Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch	88
	Abkürzungen	90

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen lt. aktueller Lesefassung*

Die fachspezifischen Bestimmungen sehen keine besonderen Sprachanforderungen vor.

* Die hier dargestellten Sprachanforderungen entsprechen der aktuellen Lesefassung des fachspezifischen Anhangs zur Studien- und Prüfungsordnung und ihrer Änderungssatzungen und sind nicht rechtsverbindlich. Rechtsverbindlich ist nur der im jeweiligen Verkündungsblatt veröffentlichte Text.

Modul BA.AA.ESP2 Academic Writing I	
Modulcode	BA.AA.ESP2
Modultitel (deutsch)	Academic Writing I
Modultitel (englisch)	Academic Writing I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: Grammar II 008 LG und LR Englisch: Grammar II, Aural-Oral 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: Aural-Oral
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit Methoden und Formen des akademischen Schreibens als einer Vorstufe des wissenschaftlichen Schreibens.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Konventionen der wissenschaftlichen Kommunikation geeignete Hilfsmittel, insbesondere das einsprachige Lernerwörterbuch, ein angemessenes Vokabular. Die Studierenden können die sprachliche Richtigkeit ihrer Texte überprüfen, in einem angemessenen Stil schreiben, sprachliche und logische Kohärenz herstellen, grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsregeln und Gattungskonventionen beachten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: Klausur 50%: schriftliche Ausarbeitung Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP1 Grammar I	
Modulcode	BA.AA.KSP1
Modultitel (deutsch)	Grammar I
Modultitel (englisch)	Grammar I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: alle Aufbaumodule I der Sprachpraxis: Grammar II, Aural-Oral, Übersetzen Englisch-Deutsch I 608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: Grammar II 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodule I der Sprachpraxis: Grammar II, Aural-Oral 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit ausgewählten Strukturen der englischen Gegenwartssprache, die zur erfolgreichen Kommunikation auf den Kompetenzstufen B2 / C1 befähigen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln ein auf die Sprachbeherrschung ausgerichtetes analytisches Verständnis der behandelten Strukturen. Sie können die Strukturen schriftlich und mündlich · korrekt, · differenziert und · situationsgerecht gebrauchen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. 008 LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP4 Grammar II	
Modulcode	BA.AA.KSP4
Modultitel (deutsch)	Grammar II
Modultitel (englisch)	Grammar II
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern-und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I Sofern bei Studienbeginn nicht vorliegend, Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Latinums oder einer zweiten modernen Fremdsprache (neben Englisch) auf dem Niveau A2 008 LG und LR Englisch: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: keine 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die im Basismodul Grammar I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten werden vertieft und um weitere grammatische Problembereiche erweitert, die zur erfolgreichen Kommunikation auf der Kompetenzstufe C1 befähigen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können grammatische Strukturen des Englischen zunehmend · differenziert, · sicher · und situativ angemessen verwenden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP5 Aural-Oral	
Modulcode	BA.AA.KSP5
Modultitel (deutsch)	Aural-Oral
Modultitel (englisch)	Aural-Oral
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kernfach ANG/AMK: erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I 008 LG und LR Englisch: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit Fertigkeiten und Strategien zur Verbesserung des Hörverstehens (aural competence) und des mündlichen Ausdrucks (oral competence) im Englischen. Die mündliche Komponente schließt die Gestaltung von Referaten ein.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können · unterschiedliche Textsorten gesprochener Sprache sowie unterschiedliche Varietäten des Englischen angemessen rezipieren, · in unterschiedlichen Kontexten situationsgerecht mündlich kommunizieren, insbesondere im Studium Referate und Präsentationen in der Fremdsprache gestalten, · aktiv und passiv auf einen angemessenen Wortschatz zurückgreifen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: mündliche Präsentation 50%: Klausur oder Projektarbeit Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP7 Translation German-English I	
Modulcode	BA.AA.KSP7
Modultitel (deutsch)	Translation German-English I
Modultitel (englisch)	Translation German-English I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kernfach ANG/AMK: erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I, sowie der Aufbaumodule I: Übersetzen Englisch-Deutsch I, Aural-Oral, Grammar II 008 LG und LR Englisch: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I, sowie der Aufbaumodule I: Aural-Oral, Grammar II
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Mittelpunkt steht der kontrastive Vergleich sprachlicher Strukturen und deren soziokultureller Einbettung im Deutschen und Englischen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Strategien und Hilfsmittel für die Übersetzung mittelschwerer deutscher Texte ins Englische. Sie können englische Übersetzungen erstellen, die · grammatisch korrekt, · inhaltlich präzise, · stilistisch und funktional angemessen · und insgesamt frei von grundlegenden Interferenzen aus dem Deutschen sind.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Portfolio Prüfungsform und Anforderungen werden vom Prüfer zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul BA.AA.KW Kulturwissenschaft	
Modulcode	BA.AA.KW
Modultitel (deutsch)	Kulturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Cultural Studies
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul führt in kulturwissenschaftliche Methoden und Fragestellungen ein. Gegenstand ist dabei jeweils eine anglophone Zielkultur (besonders Großbritannien, USA).
Lern- und Qualifikationsziele	„ Die Studierenden kennen kulturwissenschaftliche Fragestellungen in historischer Perspektive theoretisch-methodische Grundlagen der Kulturanalyse die Geschichte der Kulturwissenschaft im britischen und/oder nordamerikanischen Kontext Die Studierenden haben die Fähigkeit zum Kulturvergleich und einhergehenden Perspektivenwechsel durch die Auseinandersetzung mit fremden Kulturen (interkulturelle Schlüsselkompetenz), soziokulturelle Zusammenhänge zu erkennen und zu analysieren, eine systematische Literaturrecherche zu einer kulturwissenschaftlichen/ interdisziplinären Fragestellung durchzuführen.“
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW01 Introduction to Literary Studies	
Modulcode	BA.AA.LW01
Modultitel (deutsch)	Introduction to Literary Studies
Modultitel (englisch)	Introduction to English/American Literary Studies
Modul-Verantwortliche/r	Teilmodul 1: Prof. Dr. Dirk Vanderbeke Teilmodul 2: Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Teilmodul 2: Abschluss von Teilmodul 1 (Klausur)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: Aufbaumodule anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodule anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Teilmodul 1 (VL): Introduction to Literary Studies I, Teilmodul 2 (S+T) : Introduction to Literary Studies II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 64 h 236 h
Inhalte	Teilmodul 1 (VL): Die Vorlesung vermittelt grundlegendes Theorie- und Methodenwissen und Schlüsselkonzepte der Lyrik-, Drama- und Prosainterpretation. Teilmodul 2 (S): Studierende üben und vertiefen textanalytische Grundbegriffe anhand der exemplarischen Diskussion ausgewählter Einzeltexte; das Seminar führt in Techniken der Literaturrecherche ein.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Begriffe der Literaturwissenschaft. Die Studierenden haben die Fähigkeit literarische Texte mittels wissenschaftlicher Kategorien zu analysieren und die Ergebnisse schriftlich angemessen darzustellen, Literaturrecherchen durchzuführen und zu dokumentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: Klausur Teilmodul 1 50%: Hausarbeit Teilmodul 2 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Häufigkeit des Angebots: Teilmodul 1: jährlich (Wintersemester) Teilmodul 2: jedes Semester
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW02 History of English/American Literature(s)	
Modulcode	BA.AA.LW02
Modultitel (deutsch)	History of English/American Literature(s)
Modultitel (englisch)	History of English/American Literature(s)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet einen systematischen Überblick über wesentliche Epochen der nordamerikanischen Literaturen und/oder der britischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · literaturgeschichtliche Zusammenhänge, · historische und kulturgeschichtliche Kontexte, · typische Epochenphänomene, · Probleme der Literaturgeschichtsschreibung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · literarische Einzeltexte zueinander in Bezug zu setzen, · literarische Einzeltexte in literaturgeschichtliche, historische und kulturgeschichtliche Kontexte einzuordnen, · Literaturgeschichte kritisch zu reflektieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Häufigkeit des Angebots (Zyklus): in der Regel jährlich
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW04 Literary History: Reading Course	
Modulcode	BA.AA.LW04
Modultitel (deutsch)	Literary History: Reading Course
Modultitel (englisch)	English/American Literary History: Reading Course
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet anhand der gründlichen Lektüre einzelner Werke einen Überblick über literarische Texte wesentlicher Epochen der Geschichte der neueren und älteren britischen Literatur oder der nordamerikanischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · eine größere Zahl literarischer Texte mehrerer Epochen und unterschiedlichen Sprachstands, · epochentypische Themen, · epochentypische Gattungen, · epochentypische Stile. Die Studierenden haben die Fähigkeit · ihr literaturhistorisches Wissen mit den in anderen Modulen erworbenen systematischen und methodischen Kenntnissen zu verbinden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.	
Empfohlene Literatur	k. A:
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW05 Theory	
Modulcode	BA.AA.LW05
Modultitel (deutsch)	Theory
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Theory
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vertieft und erweitert das im Basismodul erworbene Wissen zu Begriffen und Methoden der Literaturwissenschaft. Es vermittelt Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theoriebildung anhand der Lektüre einschlägiger Texte der englischen und nordamerikanischen Literaturtheorie

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · klassische Texte der englischen und amerikanischen Literaturtheorie, · wesentliche literaturtheoretische Richtungen, · die Grundzüge der Geschichte der Theoriebildung im britischen und nordamerikanischen Kontext. Die Studierenden haben die Fähigkeit · literaturtheoretische Texte kritisch zu lesen, · einen Zusammenhang zwischen Theoriebildung und Textanalyse/ Textinterpretation herzustellen, + · literaturwissenschaftliche Theoriebildung in einem weiteren wissenschaftsgeschichtlichen Kontext zu verorten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW06 Genres	
Modulcode	BA.AA.LW06
Modultitel (deutsch)	Genres
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Genres
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul vertieft und erweitert das im Basismodul erworbene Wissen zur Gattungsanalyse. Es vermittelt gattungstheoretisches Wissen in der Beschäftigung mit ausgewählten Texten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · Gattungstheorie, · die Geschichte einer Gattung, · wesentliche Beispieltex-te. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Texte im Gattungszusammenhang zu analysieren, · eine einfache systematische Literaturrecherche zu Theorie, Themen und Charakteristika einer Gattung durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Textanalyse durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW07 Literary Periods	
Modulcode	BA.AA.LW07
Modultitel (deutsch)	Literary Periods
Modultitel (englisch)	English/American Literary Periods
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul vermittelt Kenntnisse literaturhistorischer und kulturhistorischer Phänomene und Zusammenhänge am Beispiel einer ausgewählten Epoche der britischen oder nordamerikanischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · wesentliche Beispieltex te einer Epoche, · literaturgeschichtliche und kulturgeschichtliche Kontexte. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Texte im literaturgeschichtlichen Zusammenhang in Hinblick auf epochentypische Phänomene zu analysieren, · eine einfache systematische Literaturrecherche zu Themen, Stilen und Kontexten durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Textanalyse durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW08 Literature in Context	
Modulcode	BA.AA.LW08
Modultitel (deutsch)	Literature in Context
Modultitel (englisch)	English/American Literature in Context
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul führt ein in die Literatur- und Textanalyse aus kulturwissenschaftlicher/ interdisziplinärer Perspektive.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · kulturwissenschaftliche und interdisziplinäre Fragestellungen und Methoden ihrer Analyse, · nichtfiktionale Textgattungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Literatur in weiteren kulturellen Kontexten zu verstehen, · eine systematische Literaturrecherche zu einer kulturwissenschaftlichen/ interdisziplinären Fragestellung durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Untersuchung durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW09 Media	
Modulcode	BA.AA.LW09
Modultitel (deutsch)	Media
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Media
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul vermittelt die Grundlagen zur Medienanalyse bzw. Grundlagen zur Analyse der Wechselbeziehungen verschiedener Medien und Medienformate (wie Bild/Textbeziehungen, Buch/Film; Hypertext und Serie).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · Grundlagen der Medienanalyse. Die Studierenden haben die Fähigkeit · verschiedene Medien an Einzelbeispielen zu analysieren, · eine eigene methodisch fundierte Untersuchung durchzuführen, · ihre Ergebnisse angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW01 Introduction to Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW01
Modultitel (deutsch)	Introduction to Linguistics
Modultitel (englisch)	Introduction to Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Teilmodul 2: Abschluss von Teilmodul 1 (Klausur)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: Aufbaumodule Linguistik (außer Phonetics) 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodule Linguistik 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S1, S2 Teilmodul 1 (S1): English Morphosyntax Teilmodul 2 (S2): Meaning and Use
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Teilmodul 1 bietet eine systematische Einführung in die englische Wort- und Satzlehre (Morphosyntax). Teilmodul 2 beschäftigt sich mit Aspekten der Sprachbedeutung (Semantik) und des Sprachgebrauchs (Pragmatik).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · grundlegende Kategorien der Analyse von Wort- und Satzstrukturen, · grundlegende Kategorien der Analyse von Wort- und Satzbedeutungen, · Modelle der Kommunikationsanalyse und des sprachlichen Handelns. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Struktur und Bedeutung von sprachlichen Einheiten zu analysieren, · verschiedene Dimensionen der Sprachanalyse voneinander zu unterscheiden, · strukturelle und semantisch-pragmatische Aspekte von sprachlichen Einheiten aufeinander zu beziehen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50% : Klausur Teilmodul 1 50% : Klausur Teilmodul 2 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote im Prüfungsfach Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW02 Phonetics	
Modulcode	BA.AA.SW02
Modultitel (deutsch)	Phonetics
Modultitel (englisch)	Phonetics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL, Ü (beides einstündige Veranstaltungen)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit der englischen Phonetik und Phonologie und behandelt Unterschiede in der Laut- und Intonationsstruktur des Englischen und Deutschen. Die Vorlesung konzentriert sich auf die Vermittlung von theoretischen Konzepten; in der dazugehörigen Übung lernen die Studierenden die Transkription von gesprochener Sprache mit dem Internationalen Phonetischen Alphabet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · das Internationale Phonetische Alphabet, · grundlegende Kategorien der artikulatorischen Phonetik, · grundlegende Kategorien der englischen und deutschen Phonologie. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Lautstruktur gesprochener Sprache zu analysieren, · Variationen in der Aussprache von englischen Muttersprachlern zu erkennen und phonetisch zu beschreiben, · Aussprachefehler von Nichtmuttersprachlern zu erkennen und phonetisch zu beschreiben.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Die Vorlesung und Übung werden durch eine Gesamtklausur abgeschlossen.

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW05 Text and Discourse Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW05
Modultitel (deutsch)	Text and Discourse Linguistics
Modultitel (englisch)	Text and Discourse Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 184 MA Wirtschaftspädagogik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit den Strukturen von Texten und Konversationen. Im Mittelpunkt steht dabei die Analyse von sprachlichen Mitteln, die zur Strukturierung und Organisation verschiedener Text- und Kommunikationsformen verwendet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die verschiedenen sprachlichen Mittel der Textkohäsion, · informationsstrukturelle Prinzipien der Diskursorganisation (Thema-Rhema), · verschiedene Text- und Diskurstypen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Struktur von Texten und Konversationen zu analysieren, · Strategien der Text- und Diskursorganisation zu erkennen und zu hinterfragen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): unregelmäßig (mindestens jedes 3. Semester) 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW06 Sociolinguistics	
Modulcode	BA.AA.SW06
Modultitel (deutsch)	Sociolinguistics
Modultitel (englisch)	Sociolinguistics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 184 MA Wirtschaftspädagogik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit dem Gebrauch von Sprache im gesellschaftlichen Kontext. Dabei geht es sowohl um soziale als auch um situationsabhängige Aspekte des Sprachgebrauchs.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · soziolinguistische Theorien des Sprachgebrauchs, · sprachliche Merkmale verschiedener Soziolekte des Englischen, · soziolinguistische Aspekte des Sprachwandels. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Sprache in ihrem kommunikativen und gesellschaftlichen Kontext zu analysieren, · gesellschaftliche Beurteilungen von Soziolekten und Sprachwandelprozessen kritisch zu hinterfragen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW07 English Grammar	
Modulcode	BA.AA.SW07
Modultitel (deutsch)	English Grammar
Modultitel (englisch)	English Grammar
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 184 MA Wirtschaftspädagogik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit verschiedenen Aspekten der englischen Grammatik und mit alternativen Konzeptionen von grammatischen Kategorien. Der Schwerpunkt liegt auf solchen Phänomenen, die aus der Sicht des Deutschen als besondere Eigenschaften der englischen Grammatik wahrgenommen werden; u.a. Zeit und Aspektformen, Wortstellung, komplexe Satzkonstruktionen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die zur Beschreibung des Englischen notwendigen grammatischen Kategorien, · die aus der Sicht des Deutschen besonderen Eigenschaften der englischen Grammatik, · alternative Konzeptionen von grammatischen Kategorien. Die Studierenden haben die Fähigkeit · morphosyntaktische Strukturen des Englischen zu beschreiben, · die besonderen Eigenschaften der englischen Grammatik zu erklären, · grammatische Kategorien kritisch zu hinterfragen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW08 Language Acquisition	
Modulcode	BA.AA.SW08
Modultitel (deutsch)	Language Acquisition
Modultitel (englisch)	Language Acquisition
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik, 184 MA Wirtschaftspädagogik (ergänzend): entweder für BA-Kernfach ANG/AMK oder BA-Ergänzungsfach Linguistik verwendbar, sofern diese Kombination vorliegt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul befasst sich mit zentralen Phänomenen im Erst- und Zweitspracherwerb und bietet eine Einführung in korpuslinguistische Methoden in der Spracherwerbsforschung.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene theoretische Modelle des Spracherwerbs, · typische Fehler und Entwicklungsverläufe im Erst- und Zweitspracherwerb, · sprachpsychologische Mechanismen des Spracherwerbs. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit Korpusdaten zum Erst- und Zweitspracherwerb zu arbeiten, · Spracherwerbsdaten quantitativ auszuwerten, · die Ursachen für Fehler und Entwicklungsverläufe im Spracherwerb zu analysieren.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW09 Introduction to Corpus Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW09
Modultitel (deutsch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modultitel (englisch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 184 MA Wirtschaftspädagogik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik, 184 MA Wirtschaftspädagogik (ergänzend): entweder für BA-Kernfach ANG/AMK oder BA-Ergänzungsfach Linguistik verwendbar, sofern diese Kombination vorliegt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet eine Einführung in die Korpuslinguistik. Dabei geht es sowohl um die Vermittlung von Methodenkenntnissen als auch um die Analyse und Interpretation von quantitativen Korpusdaten.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die Struktur und den Aufbau einiger elektronischer Korpora des Englischen (z.B. British National Corpus, International Corpus of English), · grundlegende Konzepte der häufigkeitsbasierten Sprachanalyse: Kollokationen, Idiome, Konstruktionen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit großen elektronischen Korpora zu arbeiten, · Phänomene der englischen Grammatik und Lexikologie mit Hilfe von korpuslinguistischen Methoden zu analysieren, · quantitative Unterschiede zwischen mündlichen und schriftlichen Diskursformen des Englischen zu beschreiben.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens	
Modulcode	L 1
Modultitel (deutsch)	Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens
Modultitel (englisch)	Educational and Psychological Principles of Learning
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer, Prof. Dr. Bärbel Kracke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine Voraussetzungen - empfohlen wird der Abschluss des Eingangspraktikums
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	siehe § 4, Abs. 1 der Ordnung für das Praxissemester in Lehramtsstudiengängen nach dem Jenaer Modell der Lehrerbildung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Praxissemesterordnung)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL Grundlagen des pädagogischen Lehrens und Lernens (WiSe) VL Grundlagen der Pädagogische Psychologie (SoSe) S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	In den Vorlesungen werden grundlegende Fragen des Lernens aus pädagogischer und psychologischer Sicht behandelt. Im begleitenden Seminar werden Einzelthemen der Vorlesungen vertieft. In den L1 Seminaren werden Inhalte der Vorlesungen exemplarisch vertieft, um ein grundlegendes Verständnis der Handlungsfelder von Lehrkräften und dem Lernen von Schülerinnen und Schülern anzubahnen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen neben pädagogischen und psychologischen Grundkenntnissen die Fähigkeit erwerben, ihre „intuitiven Lehrtheorien“ im Licht aktueller wissenschaftlichen Theorien zu hinterfragen und ihr eigenes Lernen zu reflektieren. Ziel ist es den Rollenwechsel vom Schüler zum Lehrer vorzubereiten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Teilnahme am Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	getrennte Klausur in den Vorlesungen (zu je 30%) und Seminarbeitrag (Essay oder Präsentation oder Projektdarstellung etc.) im Seminar (40%). Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird dringend empfohlen, die Vorlesung „Grundlagen des pädagogischen Lehrens und Lernens“ im ersten Semester zu besuchen. Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen	
Modulcode	L 1a
Modultitel (deutsch)	Bildungswissenschaftliche Grundlagen
Modultitel (englisch)	Educational foundations
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Frey
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine Voraussetzungen - empfohlen wird der Abschluss des Eingangspraktikums
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	siehe § 4, Abs. 1 der Ordnung für das Praxissemester in Lehramtsstudiengängen nach dem Jenaer Modell der Lehrerbildung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Praxissemesterordnung)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Professionsbezogene Einführung in die Schulpädagogik (WiSe) VL: Institutionelle Rahmenbedingungen der Erziehung (WiSe) VL: Methoden der empirischen Bildungsforschung (SoSe) VL: Grundlagen der Pädagogische Psychologie (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den Vorlesungen werden Grundlagen der Bildungswissenschaften behandelt: Fragen der Professionsentwicklung, schulische und außerschulische Rahmenbedingungen von Erziehung, Methoden der empirischen Bildungsforschung sowie pädagogisch-psychologische Grundlagen des Lehrens und Lernens.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in den oben genannten Bereichen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Vier getrennte Klausuren in den Vorlesungen (i. d. R. 60 Minuten). Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein. Nach Absolvierung aller Modulteilprüfungen werden lediglich die drei am besten bewerteten Klausurergebnisse zu je 1/3 in der Modulgesamtnote zusammengefasst (d.h. 3 aus 4 - es gibt ein „Streichergebnis“).

Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird dringend empfohlen, die vier Vorlesungen in den ersten beiden Semestern zu besuchen. Die Modulgesamtnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters von den jeweiligen Dozentinnen/Dozenten bekannt gegeben.

Modul L 2 Grundlagen der Schulpädagogik	
Modulcode	L 2
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der Schulpädagogik
Modultitel (englisch)	Principles of School Education
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Schulpädagogik und Unterrichtsforschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine Voraussetzung
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Empfohlen für die Belegung des Moduls L 3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL Einführung in die Unterrichtsforschung (WiSe) S (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Unterrichtsforschung“ werden zentrale Themen bezogen auf alle vier Kompetenzbereiche unterrichtlichen und schulischen Lehrer/innenhandelns sowie Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung vorgestellt. In den Seminaren wird ein Kompetenzbereich des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren) vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung und vertiefen diese Kenntnisse mit Blick auf die vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren). Sie können unterrichtliche Interaktionsprozesse interpretieren und analysieren. Sie verfügen zudem in einem der vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs über vertiefte Kenntnisse.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Teilnahme am Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar (b/nb) und Klausur in der Vorlesung (100%); jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt den verantwortlichen Seminarleiter/innen ebenso wie die Dokumentation und die Prüfung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen; ein ausführlicher Kommentar hierzu befindet sich in jeder Seminarbeschreibung im Modul L2. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	
Modulcode	L 2a
Modultitel (deutsch)	Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche
Modultitel (englisch)	Introduction to the educational areas of competence
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Alexander Gröschner
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Empfohlen für die Belegung des Moduls L 3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Einführung in die Unterrichtsforschung (WiSe) S: Angebote im Bereich der Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Unterrichtsforschung“ werden zentrale Themen bezogen auf alle vier Kompetenzbereiche unterrichtlichen und schulischen Lehrer/innenhandelns sowie Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung vorgestellt. In den Seminaren wird ein Kompetenzbereich des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren) vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung und vertiefen diese Kenntnisse mit Blick auf die vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren). Sie können unterrichtliche Interaktionsprozesse interpretieren und analysieren. Sie verfügen zudem in einem der vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs über vertiefte Kenntnisse.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme am Seminar (u.a. Stundengestaltungen, Referate o.ä.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar (b/nb) und Klausur in der Vorlesung (100% der Modulnote); jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt ebenso wie die Ausgestaltung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen den verantwortlichen Dozentinnen/Dozenten; ein ausführlicher Kommentar hierzu befindet sich in jeder Seminarbeschreibung im Modul L2. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 3 Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren	
Modulcode	L 3
Modultitel (deutsch)	Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren
Modultitel (englisch)	Diagnostics - Counseling - Innovation - Evaluation
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Frey
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L5 und L6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Begleitveranstaltung Pädagogische Psychologie S: Begleitveranstaltung Forschungsmethoden T: fakultatives Tutorium zum Begleitseminar Forschungsmethoden
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In den beiden erziehungswissenschaftlichen Projektseminaren des Praxissemesters mit den thematischen Schwerpunkten „Diagnostizieren – Beraten“ und „Innovieren – Evaluieren“ werden grundlegende pädagogisch-psychologische und forschungsmethodische Kenntnisse zu beiden Themenbereichen vermittelt. Die Kenntnisse dienen dazu, während des Praxissemesters eigenständige Projekte in den Schulen durchzuführen. Im Bereich Forschungsmethoden ist eine eigene kleine empirische Studie in der Gruppe zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Das Begleitseminar in Forschungsmethoden wird durch ein fakultatives Tutorium unterstützt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Schlüsselkonzepte der Themenbereiche „Diagnostizieren - Beraten“ und „Innovieren - Evaluieren“, Sie können einfache Diagnoseinstrumente und -verfahren handhaben und ausgewählte Evaluationsinstrumente anwenden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Erfolgreiche Absolvierung des Praktikums und regelmäßige Teilnahme an den Projektseminaren.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreiche Durchführung und schriftliche Ausarbeitung eines Projekts im Rahmen der Begleitveranstaltung Pädagogischer Psychologie (benotet, 50% der Gesamtnote) sowie erfolgreiche Planung, Durchführung und Reflexion sowie schriftliche Dokumentation einer Beobachtung eines eigenen Unterrichtsversuchs im Rahmen der Begleitveranstaltung Forschungsmethoden (benotet, 50% der Gesamtnote) Beide Teilprüfungen müssen bestanden werden.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 3a Schulpraktische Studien	
Modulcode	L 3a
Modultitel (deutsch)	Schulpraktische Studien
Modultitel (englisch)	Practical field experience
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Alexander Gröschner, Prof. Dr. Bärbel Kracke
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L 4
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Begleitveranstaltung „Lehrer/innenhandeln im Unterricht“ S: Begleitveranstaltung „Individuelle Förderung“
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den beiden bildungswissenschaftlichen Begleitseminaren des Praxissemesters mit den thematischen Schwerpunkten „Lehrer/innenhandeln im Unterricht“ und „Individuelle Förderung“ werden grundlegende Kenntnisse zu beiden Themenbereichen vermittelt. Die Kenntnisse dienen dazu, während des Praxissemesters das eigene Handeln im Schulkontext auf verschiedenen Ebenen (Unterricht, Kollegium, Eltern, Schüler/innen) zu reflektieren. Dabei geht es um die systematische Beobachtung, Planung und Analyse von Interaktionen zwischen schulischen Akteuren (Schüler/innen, Lehrer/innen, pädagogisches Personal, Eltern) in unterschiedlichen Settings (Unterricht, Beratungsgespräche).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Unterricht analysieren, planen, durchführen und reflektieren. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt dabei auf der Gestaltung der Lehrer/innen-Schüler/innen-Interaktion unter Berücksichtigung der Heterogenität der Schüler/innenschaft.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Parallele Durchführung des Praxissemesters und regelmäßige Teilnahme an den Begleitseminaren
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Planung, Durchführung und Reflexion sowie schriftliche Dokumentation einer Beobachtung eines eigenen Unterrichtsversuchs (benotet, 50% der Modulnote). Die anderen 50% der Modulnote bildet eine Fallanalyse aus der eigenen Unterrichtspraxis. Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 4 Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)	
Modulcode	L 4
Modultitel (deutsch)	Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)
Modultitel (englisch)	Educational Case Analyses and Speech Training (General Key Qualifications)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer, Prof. Dr. Gunther Graßhoff
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine Voraussetzungen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	L 5 und L 6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL (WiSe) S (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anhand ausgewählter Fälle werden in der Vorlesung Beispiele pädagogischer Praxis im schulischen oder außerschulischen Kontext, sowie gelingende oder schwierige Lern-, Sozialisations-, Erziehungs- und Bildungsprozesse thematisiert und prototypisch reflektiert. Die Vorlesung beinhaltet Themen von zwei Schwerpunktbereichen (Sozialpädagogik und Schulentwicklung). Im sprechwissenschaftlichen Seminar werden Grundkenntnisse zur mündlichen Kommunikation, zum physiologischen Stimmgebrauch, zur Artikulation sowie zur Rhetorik der Rede und des Gesprächs vermittelt. Ziel ist die Anwendung rhetorischer Verfahren und die Entwicklung der eigenen sprecherischen Kompetenz.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Reflexion von Fallbeispielen soll das pädagogische und diagnostische Verständnis verbessern und damit die Studierenden auf den Umgang mit Heterogenität und Individualisierung vorbereiten. Zudem sollen in den Bereichen der Sprecherziehung und der angewandten Rhetorik Schlüsselkompetenzen in strukturierter mündlicher Kommunikation erworben werden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Test im Seminar (b/nb) Klausur in der Vorlesung (100%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Dauer des Moduls: 1 oder 2 Semester Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

Modul L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	
Modulcode	L 4a
Modultitel (deutsch)	Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche
Modultitel (englisch)	Deepening educational areas of competence
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Modul L 3 Wenn Studierende das Praxissemester verzögert absolvieren, kann auf Antrag die Veranstaltung der Sprechwissenschaft vorgezogen absolviert werden.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss der Module L 1 und 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L 5 und L 6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Vertiefungsseminar S: Schlüsselqualifikationen (Sprechwissenschaft)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den Vertiefungsseminaren beschäftigen sich die Studierenden interessensgeleitet mit ausgewählten Aspekten und Fragestellungen erziehungs- bzw. bildungswissenschaftlicher Teildisziplinen (z.B. Schulpädagogik, Historische Pädagogik, Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung, empirische Forschungsmethoden, Pädagogische Psychologie). Im sprechwissenschaftlichen Seminar werden Grundkenntnisse zur mündlichen Kommunikation, zum physiologischen Stimmgebrauch, zur Artikulation sowie zur Rhetorik der Rede und des Gesprächs vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in einer erziehungs- bzw. bildungswissenschaftlichen Teildisziplin. Sie analysieren und reflektieren diese unter Rückbezug auf das Praxissemester und leiten ggf. Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalität ab. Zudem werden in den Bereichen der Sprecherziehung und der angewandten Rhetorik Schlüsselkompetenzen in strukturierter mündlicher Kommunikation erworben. Ziel ist die Anwendung rhetorischer Verfahren und die Entwicklung der eigenen sprecherischen Kompetenz.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme an den Seminaren (z.B. Referate, Hausarbeiten o.ä.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt ebenso wie die Ausgestaltung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen den verantwortlichen Lehrkräften (erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar: 100% der Modulnote). Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Im sprechwissenschaftlichen Seminar wird ein Test (b/nb) geschrieben. Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

Modul L 5 Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung	
Modulcode	L 5
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Basic Knowledge in Educational Science - Written Examination
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Studierende, die mit den alten Modulen L 1 bis L 6 begonnen haben, d.h. min. eine Prüfung in L 1 bis L 6 abgelegt haben, studieren die alten Module weiter. Eine Prüfungsanmeldung ist nur in den alten Modulen möglich. Studierende, die mit den neuen Modulen L 1a bis L 6a beginnen, d.h. noch keine Prüfung in L 1 bis L 6 abgelegt haben, studieren die neuen Module. Eine Prüfungsanmeldung ist nur in den neuen Modulen möglich. Auf Antrag im ASPA ist ein Wechsel von den alten zu den neuen Modulen bei Anerkennung der bisher erbrachten Leistungen möglich.
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	mind. 4 h
- Selbststudium	ca. 140 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Schulrelevante pädagogische Themen (1) der Allgemeinen Pädagogik und der Historischen Pädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus der Erwachsenenbildung oder (2) Förderpädagogik und Sozialpädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus dem Sozialmanagement oder (3) der Pädagogischen Psychologie oder (4) der Schulpädagogik.
Lern- und Qualifikationsziele	Nachweis von allgemeinem und berufsfeldbezogenem pädagogischen Wissen aus einem der oben genannten Themenbereiche. Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (4 Stunden) In der Klausur ist ein schulrelevantes bildungswissenschaftliches Thema aus einem der folgenden Bereiche zu bearbeiten: 1. Allgemeine und Historische Pädagogik, 2. Förderpädagogik und Sozialpädagogik, 3. Pädagogische Psychologie, 4. Schulpädagogik. Das Prüfungsthema muss aus einem der angebotenen Themenbereiche gewählt werden. Wird für die schriftliche Prüfung ein Thema aus den Bereichen 1 - 3 gewählt, muss die mündliche Prüfung (Modul L 6) im Bereich 4 (Schulpädagogik) absolviert werden. Wird für die schriftliche Prüfung ein Thema aus dem Bereich 4 gewählt, muss die mündliche Prüfung (Modul L 6) in einem der Bereiche 1 - 3 absolviert werden. Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm gewählten Bereich an. Drei Themen aus dem Angebot der Lehrveranstaltung und des Lektürekansons werden gestellt. Ein Thema ist auszuwählen und zu bearbeiten.

Zusätzliche Informationen zum Modul Je nach Teilnehmerzahl Coaching, Konsultationen, Kolloquium.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

Wird vom Modulverantwortlichen bekannt gegeben.

Modul L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung	
Modulcode	L 5a
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung
Modultitel (englisch)	State exam preparation "educational science" - written examination
Modul-Verantwortliche/r	Studiengangsverantwortliche/r; alle vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 146 h
Inhalte	Innerhalb der Themenbereiche, die im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegt sind, werden die Inhalte behandelt, die in der aktuell gültigen Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs verankert sind.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über allgemeines und berufsfeldbezogenes bildungswissenschaftliches Wissen aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Themenbereiche. Sie können dieses Wissen unter Berücksichtigung von Fallbeispielen, praktischen Erfahrungen in Fachkontexten sowie möglichen Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalisierung reflektieren. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden - thematisch auf die vom/von der Kandidaten/-in ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (4 Stunden): In der Klausur ist ein schulrelevantes bildungswissenschaftliches Thema aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Bereiche zu bearbeiten. Der/die Kandidat/in gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm/ihr gewählten Bereich an. Drei Themen aus der Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs werden gestellt. Ein Thema ist auszuwählen und zu bearbeiten. Bezüglich der Themenbereichswahl bzw. der Kombinationsmöglichkeiten von Themenbereichen im Rahmen der schriftlichen Staatsexamensprüfung in den Bildungswissenschaften sind die verbindlichen Vorgaben des Anhangs der Staatsprüfungsordnung zu beachten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	siehe aktuelle Prüfungsliteraturlisten

Modul L 6 Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung	
Modulcode	L 6
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: School Reform and School Development - Oral Examination
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 140 h
Inhalte	Schulrelevante pädagogische Themen (1) der Allgemeinen Pädagogik und. der Historischen Pädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus der Erwachsenenbildung oder (2) Förderpädagogik und Sozialpädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus dem Sozialmanagement oder (3) der Pädagogischen Psychologie oder (4) der Schulpädagogik.
Lern- und Qualifikationsziele	Nachweis von Kenntnissen über den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule, über Schulreform und über erzieherische Dimensionen des Unterrichts, über Erziehungsinstitutionen und Organisationsformen des Schulwesens. Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)

Mündliche Prüfung (30 Minuten)

In der mündlichen Prüfung ist ein Thema aus einem der folgenden Bereiche zu bearbeiten:

1. Allgemeine und Historische Pädagogik,
2. Förderpädagogik und Sozialpädagogik,
3. Pädagogische Psychologie,
4. Schulpädagogik.

Das Prüfungsthema muss aus einem der angebotenen Themenbereiche gewählt werden. Wird für die schriftliche Prüfung (Modul L 5) ein Thema aus den Bereichen 1 - 3 gewählt, muss die mündliche Prüfung im Bereich 4 (Schulpädagogik) absolviert werden. Wird für die schriftliche Prüfung (Modul L 5) ein Thema aus dem Bereich 4 gewählt, muss die mündliche Prüfung in einem der Bereiche 1 - 3 absolviert werden.

Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm gewählten Bereich an.

Präsentation und Verteidigung eines Themas. Das Thema der Präsentation wird spätestens 14 Tage vor der Prüfung bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul Je nach Teilnehmerzahl Coaching, Konsultationen oder Kolloquium.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

wird vom Modulverantwortlichen bekanntgegeben.

Modul L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung	
Modulcode	L 6a
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung
Modultitel (englisch)	State exam preparation "educational science" - oral examination
Modul-Verantwortliche/r	Studiengangsverantwortliche/r; alle vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 146 h
Inhalte	Innerhalb der Themenbereiche, die in der Staatsprüfungsordnung festgelegt sind, werden die Inhalte behandelt, die in der aktuell gültigen Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs verankert sind.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über allgemeines und berufsfeldbezogenes bildungswissenschaftliches Wissen aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Themenbereiche. Sie können dieses Wissen unter Berücksichtigung von Fallbeispielen, praktischen Erfahrungen in Fachkontexten sowie möglichen Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalisierung reflektieren. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden - thematisch auf die vom/von der Kandidaten/-in ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (30 Minuten): In der mündlichen Prüfung sind Themen aus einem aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Bereiche zu bearbeiten. Der/die Kandidat/in gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm/ihr gewählten Bereich an. Bezüglich der Themenbereichswahl bzw. der Kombinationsmöglichkeiten von Themenbereichen im Rahmen der mündlichen Staatsexamensprüfung in den Bildungswissenschaften sind die verbindlichen Vorgaben des Anhangs der Staatsprüfungsordnung zu beachten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	siehe aktuelle Prüfungsliteraturlisten

Modul L 7 Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften	
Modulcode	L 7
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften
Modultitel (englisch)	Written Thesis in Educational Science
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Wissenschaftliche Hausarbeit (50 bis 60 Seiten)
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Rahmen der wissenschaftlichen Hausarbeit muss eine bildungswissenschaftliche Fragestellung entfaltet und mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine bildungswissenschaftliche Fragestellung selbstständig wissenschaftlich bearbeiten. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Wissenschaftliche Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in den Bildungswissenschaften, in einem der gewählten Prüfungsfächer oder in einer der gewählten Fachdidaktiken angefertigt werden. (§ 16 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Gymnasium, § 17 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Regelschule).

Modul LA.AA.FD01 Einführung in die Englische Fachdidaktik	
Modulcode	LA.AA.FD01
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Englische Fachdidaktik
Modultitel (englisch)	Introduction to EFL Teaching
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul Fachdidaktik: Theorie und Praxis des Englischunterrichts 184 BA Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul liefert eine Einführung zu den wesentlichen Teilbereichen der englischen Fachdidaktik: Geschichte des Englischunterrichts (EU); Vielfalt der Konzepte und Methoden des EU; neuere Tendenzen (Fremdsprachenfrühbeginn, Bilingualer Unterricht, Lernerautonomie, Neue Medien und EU), linguistische, kulturwissenschaftliche und literarwissenschaftliche Didaktikthemen; Spracherwerbsforschung; Grammatik- und Vokabelvermittlung; Leistungsmessung; Arbeit mit Lehrwerk und anderen Medien; Vermittlung der <i>four skills</i> sowie allgemein interkultureller Kompetenz; Unterrichtsplanung und –analyse.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · wesentliche Bereiche der Englischdidaktik als Voraussetzung für planvolle und erfolgreiche Unterrichtsgestaltung, · wichtige Aspekte der Theorie-Praxis-Umsetzung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Unterricht unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse zu planen und zu analysieren, bei der Unterrichtsplanung und –analyse eine Vielzahl von Lernzielen, Medien, Methoden und Unterrichtsmodellen zu berücksichtigen und entsprechend einzusetzen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Hausarbeit
---	-------------------------

Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
--------------------	----------------------

Modul LA.AA.FD02 Theorie und Praxis des Englischunterrichts	
Modulcode	LA.AA.FD02
Modultitel (deutsch)	Theorie und Praxis des Englischunterrichts
Modultitel (englisch)	From Theory to the Classroom: Teaching EFL
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Englische Fachdidaktik 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG und LR Englisch, 184 MA Wirtschaftspädagogik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet vertiefende Einblicke in ein Kerngebiet der englischen Fachdidaktik, welches modellartig behandelt wird. Dabei werden theoretische Grundlagen (auch aus den Bezugswissenschaften Linguistik, Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft) ebenso beachtet wie eine Vielfalt von methodischen und medialen Vermittlungsformen. Praktische Umsetzungsmöglichkeiten werden eingehend reflektiert und ggf. erprobt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene theoretische didaktische Überlegungen zu einem Kernthema des Englischunterrichts, · dazu gängige und besonders geeignete Methoden und mediale Umsetzungsformen, · wichtige Aspekte der praktischen Vermittlung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · selbständig zu einem Kerngebiet der englischen Fachdidaktik sich entsprechende Themen und Methoden zu suchen, · ein Kerngebiet für den Unterricht strukturieren und sich gezielt Unterrichtsmaterial zur erfolgreichen Bearbeitung in der Praxis besorgen, · über die praktische Umsetzbarkeit des Erlernten zu reflektieren und praxisrelevante Entscheidungen zu treffen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LA.AA.FD03 Praxissemester Fachdidaktik Englisch	
Modulcode	LA.AA.FD03
Modultitel (deutsch)	Praxissemester Fachdidaktik Englisch
Modultitel (englisch)	Practical Term EFL
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	LG und LR <i>Englisch</i> : Die Inhalte des Basismoduls <i>Einführung in die Englische Fachdidaktik</i> werden bei der Arbeit im Praxissemester benötigt.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	LG und LR <i>Englisch</i> : <i>Vorbereitungsmodul mit Staatsprüfung: Fachdidaktik Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (3 LP), Praktikumsanteile (2 LP)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Nach Hospitationen im Englischunterricht einer Praktikumsschule übernehmen Studierende zunächst didaktische Teilaufgaben im Englischunterricht, die schrittweise auf ganze Unterrichtsstunden und Unterrichtssequenzen ausgeweitet werden. Im Seminar werden die Unterrichtsversuche im Praxissemester unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten - unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion - vorbereitet, kritisch diskutiert und ausgewertet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen - theoretische Grundlagen und praktische Aspekte der Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Englisch. Die Studierenden haben die Fähigkeit - exemplarisch fachdidaktische Handlungsmodelle zu realisieren und zu begründen, die den Kriterien guten Unterrichts entsprechen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme Seminar (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) sowie am Praxissemester generell; verlässliche Erledigung von Arbeitsaufträgen

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	benotete Dokumentation von Hospitationen sowie Unterrichtsvorbereitungen und -auswertungen im Fach Englisch auf der Grundlage eines im Seminar erarbeiteten Kriterienkatalogs
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): Jedes Semester im Rahmen des Praxissemesters
Unterrichtssprache	Englisch und Deutsch

Modul LR.AA.SE.1 Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch	
Modulcode	LR.AA.SE.1
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Written Exam
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S im gewählten Prüfungsbereich und Selbststudium eines Lektürekanons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Linguistik/anglistische Sprachwissenschaft oder - Literaturwissenschaft (anglistische Literaturwissenschaft, Amerikanistik, Mediävistik) Der in diesem Modul gewählte Bereich muss sich von dem im Modul <i>Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch</i> (LR.AA.SE.2) gewählten Bereich unterscheiden. Im gewählten Seminar wird ein spezifisches Thema aus den jeweiligen Bereichen im Kontext der aktuellen Forschung betrachtet und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden bearbeitet. Des Weiteren beschäftigen sich die Studierenden im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zu einem Teilgebiet des von ihnen gewählten Prüfungsbereichs.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - eine spezifische sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliche Fragestellung im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - das mit dieser Fragestellung verbundene Fachgebiet theoretisch, methodisch und fachkritisch im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr erworbenes Überblickswissen in dem gewählten Fachbereich mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen zu einem speziellen Thema dieses Fachbereichs zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - Ergebnisse angemessen schriftlich in englischer Sprache darzustellen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (240 min) Die Klausur umfasst die folgenden Bereiche, die sich auf die Inhalte der Lehrveranstaltung und der Lektüre beziehen: 1. Fachwissenschaftlicher Aufsatz aus der englischsprachigen Literaturwissenschaft oder 2. Fachwissenschaftlicher Aufsatz aus der Sprachwissenschaft oder 3. die Anfertigung einer sprachpraktischen Übersetzung, Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die Klausur anfertigen will. Der Bereich muss sich von dem im "Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung" gewählten Prüfungsbereich unterscheiden. Wird die Prüfung im Bereich Literatur- oder Sprachwissenschaft absolviert, so werden für die Klausur drei Themen zur Wahl gestellt. Prüfungssprache ist Englisch.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) am Seminar.

Modul LR.AA.SE.2 Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch	
Modulcode	LR.AA.SE.2
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Oral Exam English
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S im gewählten Prüfungsfachbereich und Selbststudium eines Lektürekansons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Linguistik/anglistische Sprachwissenschaft oder - Literaturwissenschaft (anglistische Literaturwissenschaft, Amerikanistik, Mediävistik) Der in diesem Modul gewählte Bereich muss sich von dem im Modul <i>Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch</i> (LR.AA.SE.1) gewählten Bereich unterscheiden. Im gewählten Seminar wird ein spezifisches Thema aus den jeweiligen Bereichen im Kontext der aktuellen Forschung betrachtet und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden bearbeitet. Des Weiteren beschäftigen sich die Studierenden im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zu einem Teilgebiet des von ihnen gewählten Prüfungsbereichs.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - eine spezifische sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliche Fragestellung im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - das mit dieser Fragestellung verbundene Fachgebiet theoretisch, methodisch und fachkritisch im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr erworbenes Überblickswissen in dem gewählten Fachbereich mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen zu einem speziellen Thema dieses Fachbereichs zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - ihre Erkenntnisse angemessen in englischer Sprache zu präsentieren und argumentativ zu begründen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	mündliche Prüfung (30 min) Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Bereiche der englischsprachigen Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft. Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die mündliche Prüfung absolvieren will. Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein. Prüfungssprache ist Englisch.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) am Seminar.

Modul LR.AA.SE.3 Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch	
Modulcode	LR.AA.SE.3
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: EFL Teaching
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S und Selbststudium eines Lektürekansons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Der Inhalt dieses Moduls ergibt sich durch die Wahl des Studierenden aus einem wechselnden Angebot an Seminaren zu einem Kernthema der englischen Fachdidaktik mit aktuellem Bezug zu gegenwärtigen Debatten/Strömungen innerhalb des Fachbereichs. Das wechselnde Seminarangebot bedient sich inhaltlich aus folgendem Themenspektrum: - Kompetenzentwicklung und Tendenzen im Englischunterricht des 21. Jahrhunderts, - Landeskunde und <i>Cultural Studies</i>, - Medien/Medieneinsatz im Fremdsprachenunterricht, - Lernstrategien und Lerntechniken, - Methodenfragen im Englischunterricht, - Wortschatzarbeit und Grammatik im Englischunterricht, - Lehrwerke im Englischunterricht, - Leistungsermittlung und -bewertung, - Englischunterricht in der Grundschule und im Anfangsunterricht, - Literaturvermittlung im Englischunterricht. Neben der Vertiefung eines der oben aufgeführten Kernthemen beschäftigen sich die Studierenden zusätzlich im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zur englischen Fachdidaktik im Allgemeinen und einem weiteren Kernthema dieses Fachbereichs.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - spezifische fachdidaktische Fragestellungen im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - theoretische, methodische und fachkritische Aspekte der englischen Fachdidaktik im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische fachdidaktische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr Überblickswissen auf dem Gebiet der Fachdidaktik mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen speziellen Themen dieses Fachbereichs (Thema des belegten Moduls und im Selbststudium erarbeitetes weiteres Kernthema) zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - ihre Erkenntnisse angemessen in englischer Sprache zu präsentieren und argumentativ zu begründen.

Voraussetzung für die Vergabe von
Leistungspunkten (Prüfungsform)

mündliche Prüfung (30 min)

Prüfungssprache ist zum Teil Englisch und zum Teil Deutsch.

Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Grundlagen und Fragestellungen der Fachdidaktik, insbesondere auf grundlegende Elemente des Fachunterrichts an der Regelschule unter Berücksichtigung der im Praxissemester erlangten Einblicke in die Unterrichtswirklichkeit.

Modul ZLD-P1 Einführung in die Schulwirklichkeit	
Modulcode	ZLD-P1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Schulwirklichkeit
Modultitel (englisch)	Introduction to School Practice
Modul-Verantwortliche/r	<i>PD Dr. Karin Kleinespel</i>
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum Praxissemester (vgl. § 4 Praxissemesterordnung)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	In Verbindung mit den übrigen Modulen des Praxissemesters: Meldung zur Staatsprüfung (LA-Gymnasium/ LA-Regelschule)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Praktikum + 2 Blockseminare (insgesamt 4 Tage)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	255 h
- Selbststudium	45 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<i>Im Seminar:</i> Rahmenbedingungen von Schule und Unterricht; Grundsätzliche Fragen der Lehrerkompetenzen (Unterrichten, Erziehen, Beurteilen, Innovieren); Professionstheoretisch angeleitete Beobachtungs- und Auswertungskriterien für das Praxissemester <i>Im Praktikum:</i> Aktive Teilnahme an der Einführungs-, Unterrichts- und Projektphase nach Vorgabe der Verantwortlichen für Lehrerbildung und der fachbegleitenden Lehrer
Lern- und Qualifikationsziele	• Die Schulwirklichkeit an der Praktikumsschule aus Schüler- und Lehrersicht beobachten und analysieren können • Eigenen und fremden Unterricht im Kontext der Schule als Organisation analysieren und bewerten können • Ein persönliches Rollenverständnis zur Klärung der Berufseignung entwickeln können • Die individuellen Perspektiven als Lehrperson mit den gesellschaftlichen Anforderungen an den Lehrerberuf in Beziehung setzen können
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Praktikum und an den Seminarveranstaltungen. Erledigung von Arbeitsaufgaben in den Seminaren und im Praktikum
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Der Praktikumsbericht/das Portfolio wird mit "bestanden"/ "nicht bestanden" bewertet

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben

Modul LR.AA.FIN Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch	
Modulcode	LR.AA.FIN
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch
Modultitel (englisch)	Written thesis English
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LR Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LR Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	betreute Eigenarbeit
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten selbständig, innerhalb einer vorgegebenen Frist, eine ausgewählte Fragestellung aus der Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden und unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 (für die Fachdidaktik Abs. 3) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Sie belegen mit dieser schriftlichen Arbeit ihre Fähigkeit - eine spezifische fachwissenschaftliche Fragestellung selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten, - Problemstellungen argumentativ aufzuarbeiten, - fachspezifische Methoden ergebnisorientiert und differenziert anzuwenden, - Ergebnisse kritisch zu interpretieren, - sie in Bezug auf den aktuellen Forschungsstand zu diskutieren und - in adäquater Form schriftlich darzustellen
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Wissenschaftliche Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in einem der gewählten Prüfungsfächer, in einer der gewählten Fachdidaktiken oder in den Erziehungswissenschaften angefertigt werden." (§ 17 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Regelschule)

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester